

DOPPELQUALIFIZIERENDER BILDUNGSGANG "DUALE BERUFSAUSBILDUNG UND FACHHOCHSCHULREIFE" (DBFH)

Bei DBFH handelt es sich um einen anspruchsvollen Bildungsgang, in dem zusätzlich zu einer dualen Berufsausbildung die Fachhochschulreife erworben werden kann. Die Vermittlung der Fachhochschulreife findet parallel zu der zweieinhalbjährigen Berufsausbildung und während einem anschließenden halben Jahr mit Vollzeitunterricht an der Fachoberschule statt. Abhängig von der Nachfrage und nach Genehmigung durch das Staatsministerium für Unterricht und Kultus, kann für jeden anerkannten Ausbildungsberuf an den entsprechenden Standorten ein DBFH-Bildungsgang eingerichtet werden. Über aktuell eingerichtete DBFH-Klassen geben die jeweiligen Standorte bzw. die kooperierenden Betriebe Auskunft.

Metalltechnische Berufe			
Ausbildungsberuf	Kooperierende Berufsschule	Kooperierende Betriebe (Bsp.)	Kooperierende Fachoberschule
Kfz-Mechatroniker/ Kfz-Mechatronikerin Schwerpunkt System- und Hoch- volttechnik	Staatliche Berufsschule I Ingolstadt	Audi	Staatliche Fachoberschule Ingolstadt

Elektrotechnische Berufe			
Ausbildungsberuf	Kooperierende Berufsschule	Kooperierende Betriebe (Bsp.)	Kooperierende Fachoberschule
Mechatroniker/ Mechatronikerin	Staatliche Berufsschule I Ingolstadt	Audi	Staatliche Fachoberschule Ingolstadt

Monoberufe			
Ausbildungsberuf	Kooperierende Berufsschule	Kooperierende Betriebe (Bsp.)	Kooperierende Fachoberschule
Fachinformatiker/ Fachinformatikerin Fachrichtung Anwendungs- entwicklung	Staatliche Berufsschule I Ingolstadt	Audi	Staatliche Fachoberschule Ingolstadt

Stand: Februar 2022

Voraussetzungen für die Aufnahme in den Bildungsgang DBFH sind

- ein Ausbildungsvertrag mit einer an DBFH beteiligten Firma und
- gute Leistungen im Zeugnis über den mittleren Schulabschluss: In den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik muss mindestens die Note „befriedigend“ erreicht worden sein, oder Vorrückungserlaubnis in die Jgst. 11 des Gymnasiums.

Die bisherigen sehr positiven Erfahrungen spiegeln sich nicht nur in den Aussagen aller Beteiligten wider, sondern sie zeigen sich auch bei der Auswertung der Prüfungsergebnisse. Demnach erzielen die DBFH-Teilnehmer sowohl in der Berufsabschlussprüfung als auch in der Abschlussprüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife überdurchschnittliche Leistungen. (Nähere Informationen zu den Ergebnissen der ersten Versuchsphase fasst der Abschlussbericht zum Modellversuch „Duale Berufsausbildung und Fachhochschulreife“ zusammen, der vom Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung veröffentlicht wurde.)

Weitere Informationen zum Bildungsgang „Duale Berufsausbildung und Fachhochschulreife“ erteilen die beteiligten Schulen oder die Staatlichen Schulberatungsstellen.

Beispiel für eine Stundentafel: Ausbildungsberuf Mechatroniker/Mechatronikerin (Einzeltagesunterricht)

Ausbildungsabschnitt	1	2	3/I	3/II
Anzahl der Tage/Wochen pro Schuljahr	2/40	2/40	2/20	Vollzeit
Allgemein bildender Unterricht	Std.	Std.	Std.	Std.
Religionslehre	1	1	1	0
Geschichte	-	1	-	2
Sozialkunde	1	1	1	-
Deutsch	1	1	1	6
Englisch	1	1	2	6
Mathematik	1	1	2	8
Physik	-	1	1	7
Chemie	-	-	1	3
Informatik	-	-	-	1
Zwischensumme	5	7	9	33
Fachlicher Unterricht				
Mechanische Teilsysteme	2	-	-	
Elektrotechnik	2,5	-	-	
Logistik und technische Kommunikation	2	1	3	
Automatisierungstechnik	1,5	2,5	2	
Mechatronik	4	4,5	1	
Instandhaltung	-	2	2	
Zwischensumme	12	10	8	
Wahlfächer	1	1	1	
Gesamtsumme	18	18	18	33